Ansprechpartner

im Bereich Pflanzen

- **Frank Krüger (Leiter)**
  Telefon 0511 . 8075 3347
  Mobil 0170 . 9203121
  frank.krueger@agravis.de

- **Nicolas Neitemeier**
  Südliches Westfalen
  Telefon 0173 . 6124629
  nicolas.neitemeier@agravis.de

- **Stefan Plenter**
  Niedersachsen West, nördliches Westfalen
  Telefon 0173 . 6329185
  stefan.plenter@agravis.de

- **Michael Müller**
  Gebiet Süddeutschland
  Telefon 0170 . 1915657
  michael.mueller@agravis.de

- **Heiko Stanze**
  Niedersachsen Mitte
  AGRAVIS Ost
  Telefon 0175 . 2958262
  heiko.stanze@agravis.de

- **Matthias Zinser**
  Niedersachsen Mitte/Nord, SH, Altmark
  Telefon 0173 . 6414515
  matthias.zinser@agravis.de



BirdAlert

Die dauerhaft effektive Lösung

AGRAVIS Raiffeisen AG
Industrieweg 110 . 48155 Münster
Tel. 0251 . 682-0 . Fax 0251 . 682-2534
E-Mail: info@agravis.de . www.agravis.de

KOKG-334_PFLB_Broschuere_Bird_Alert_RZ_ah.indd 1-2
13.10.26 13:05

Vögel in der Praxis

Vögel sind ein wichtiger Bestandteil unseres Ökosystems, schön anzusehen und absolut schützenswert. Allerdings können Vögel auch zu einem großen Problem werden, wenn sie in zu großen Mengen an unerwünschten Orten auftauchen. Finanzielle Verluste, zum Beispiel durch Vogelfraßschäden oder durch den Kot der Vögel, können ebenso zu einem Problem werden wie die Lärmbelästigung durch größere Vogelscharen. Effektive Hilfe wird notwendig, um die Vögel aus den befallenen Gebieten zu vertreiben.



Die Lösung

Gängige Angebote haben meist den Nachteil, dass sie sehr unspezifisch und nur für kurze Zeit wirken, denn schon nach ein bis zwei Wochen tritt bei den Vögeln ein Gewöhnungseffekt ein und die Maßnahmen wirken nicht mehr, ganz gleich, ob es sich um akustische (meist über Timer ausgelöst) oder optische Abwehrmaßnahmen handelt.

BirdAlert hingegen ist ein intelligentes Abwehrsystem, das sich individuell auf die zu vertreibende Vogelart einstellt und nur im Bedarfsfall aktiv wird. Eine integrierte, umfangreiche Audiobibliothek ist die Basis des Abschreckungsmechanismus. Erkennt das System über die Mikrofone eine spezielle Vogelart, spielt es individuelle Angst- und Warnlaute dieser Vogelart ab. So werden die sich nähernden Vögel gewarnt und verlassen das Gebiet. Durch diese natürliche Abschreckungsmethode wird eine sehr hohe Effektivität ohne jeglichen Gewöhnungseffekt erreicht. In Vogelschutzgebieten sowie Bereichen mit gesonderten Vogelschutzregelungen ist der Einsatz von BirdAlert ggf. nicht möglich.









Anwendungsgebiete

BirdAlert wurde entwickelt, um Gänse, Saatkrähen, Möwen und Stare zu erkennen und zu verscheuchen. Darüber hinaus zeigen Erfahrungen, dass **BirdAlert** auch bei anderen Vogelarten, zum Beispiel Krähen, Dohlen oder Amseln wirkt.

Mögliche Anwendungsgebiete sind:

- In der Landwirschaft zum Schutz von Feldfrüchten und Silageflächen.
- Auf Früchte- und Beerenplantagen.
- In Weihnachtsbaumplantagen zum Schutz der frischen Schösslinge.
- Zum Schutz vor Vogelkot zum Beispiel auf Autos, Industrieanlagen oder öffentlichen Plätzen.
- Zum Schutz von Golfplätzen, die von Gänsen heimgesucht werden.



Technische Informationen

- **BirdAlert hat einen Wirkungskreis von 250 Metern im Durchmesser.**
- **Ein Algorithmus wechselt die abgespielten Laute, so dass keine Gewöhnung einsetzen kann.**
- **Die Steuerung der BirdAlert-Box ist über die WebApp möglich.**
- **Die BirdAlert-Box ist wasserdicht versiegelt und darf nicht geöffnet werden.**
- **Zur Effizienssteigerung wird die Software regelmäßig aktualisiert.**
- **Die Box verfügt über fünf Anschlussmöglichkeiten, an denen weitere Abschreckungsinstrumente wie Scareman oder Schreckschuss-Kanonen angeschlossen werden können.**
- **Die BirdAlert-Lautsprecher können auf eine Lautstärke bis zu 120 dB eingestellt werden.**
- **Die App informiert über den aktuellen Batterieladezustand, wie oft Alarm ausgelöst wurde und welche Vogelarten erkannt wurden.**
- **Wir empfehlen als Standardausstattung:**
  - **BirdAlert mit Mikrofon + Lautsprecher**
  - **Solar Panel + Tripod (Dreifußständer)**

KOKG-334_PFLB_Broschuere_Bird_Alert_RZ_ah.indd 3-4 13.10.26 13:05